

Abschied und Neuanfang für Pfarrer Olaf Glomke

03.02.2026 von Ev. Kirchenkreis Prignitz

Nach 18 Jahren endete am Freitag ein prägender Abschnitt im Kreiskrankenhaus und dem Kirchenkreis Prignitz: Pfarrer Olaf Glomke verabschiedete sich aus seinem Dienst als Krankenhausseelsorger. Für viele Patientinnen und Patienten, Angehörige und Mitarbeitende war er in dieser Zeit ein verlässlicher Begleiter – zugewandt, ruhig und stets mit dem Blick auf den Menschen. Pfarrer Glomke war nicht nur im Kreiskrankenhaus tätig, sondern betreute über die Jahre auch die beiden dazugehörigen Seniorenpflegezentren in Perleberg und Wittenberge seelsorglich mit.

Seine Arbeit führte ihn an Krankenbetten, in lange Flure und in Gespräche, in denen es um Angst und Hoffnung, um Abschied und Neubeginn ging. „Mithören, mittragen – das war mein Privileg“, sagt Olaf Glomke rückblickend. Ein Satz, der seine Haltung auf den Punkt bringt: präsent sein, aushalten helfen, Lasten teilen – ohne sich in den Vordergrund zu stellen.

Zur Verabschiedung kamen Gäste aus dem Krankenhaus zusammen – Schwestern und Pfleger, Ärztinnen und Ärzte sowie Mitarbeitende verschiedener Bereiche. Vom Kirchenkreis begleiteten Präsident Christian Kirsch und der stellvertretende Superintendent Holger Frehoff den Abschied. Auch die Landespfarrerin für Krankenhausseelsorge, Anne Heimendahl, war anwesend.

In seiner Ansprache stellte Olaf Glomke die Jahreslosung „Siehe, ich mache alles neu“ in den Mittelpunkt. In drei Abschnitten nahm er die Gäste mit auf einen Rückblick auf seine Zeit im Kreiskrankenhaus Prignitz und die vielen Begegnungen, die ihn geprägt haben. Die Jahreslosung unterstreicht zudem Gottes schöpferischen Charakter, der Altes bewahrt oder erneuert und das Leben positiv verändert. Und so schlug er den Bogen auf den Ausblick in den neuen Lebens- und Arbeitsabschnitt, der nun beginnt.

Offiziell wurde er von Landespfarrerin Anne Heimendahl aus seinem Dienst entpflichtet. Sie dankte ihm für sein Engagement und seine Verlässlichkeit in einem Bereich, der besondere Sensibilität und große innere Stärke erfordert. Den Segen für den weiteren Weg sprachen Anne Heimendahl, Holger Frehoff und seine Kollegin in der Krankenhausseelsorge, Friederike Trapp.

Karsten Krüger, Geschäftsführer des Kreiskrankenhauses, verabschiedete sich ebenso von Olaf Glomke, und würdigte die Arbeit des Krankenhausseelsorgers.

Olaf Glomke wechselt auf eine Kreispfarrstelle und übernimmt künftig als Beauftragter die Verantwortung für die evangelischen Friedhöfe in den Kirchenkreisen Prignitz und Havelland.

Der Kirchenkreis Prignitz dankt Pfarrer Olaf Glomke von Herzen für sein langjähriges Wirken, seine Menschlichkeit und sein offenes Ohr. Für seinen weiteren Weg wünschen wir ihm Gottes Segen, Zuversicht und viele bereichernde Begegnungen.







Einen Kommentar schreiben

